

DAS TERROIR DER CHAMPAGNE



GEOGRAFISCHE LAGE

Nördlich



ART DER BÖDEN

Zum großen Teil **Kalkboden** mit:

Kreide: Wasserspeicher und
Temperaturregler

Mergel: geeigneter
Feuchtigkeitsgehalt und Speicherung
der Sonnenwärme

Harter Kalkstein: Optimale
Wasserbeanspruchung und
Speicherung der Sonneneinstrahlung

Sand: gut durchlüfteter und
entwässerter Boden

Schwere Tonböden
Wasserspeicher und Nährstoffreserve



RELIEF

Durchschnittliche Höhe **150 bis 200 m**

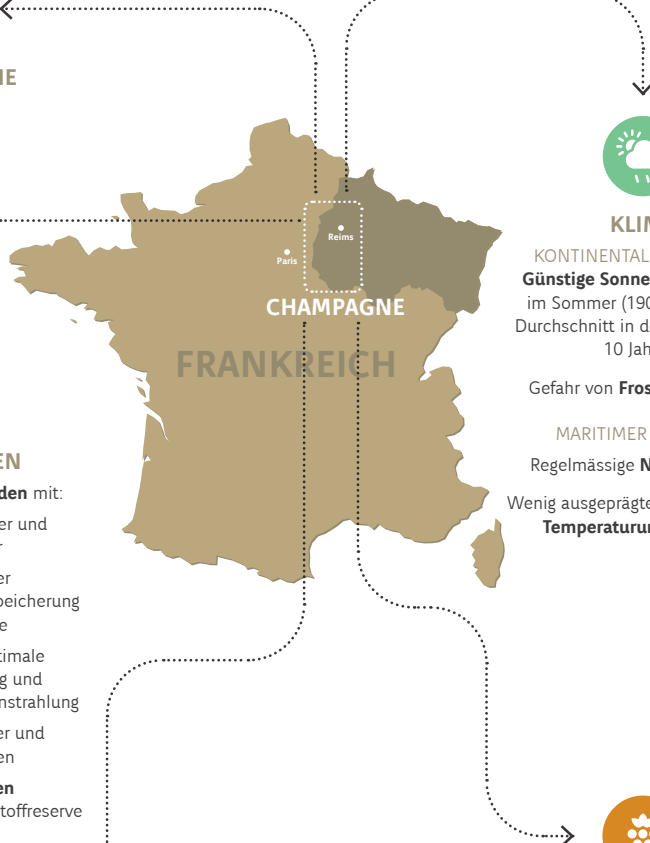
Natürliches Gefälle und hügelig

Hanglagen (durchschnittliche
Neigung von 12%)

- Optimale Sonneneinstrahlung
- Abfluss überschüssigen Wassers



Das Terroir ist Ursprung der Einzigartigkeit des Champagne-Weins.
Champagne kommt nur aus der Champagne.



KLIMA

KONTINENTALER EINFLUSS
Günstige Sonneneinstrahlung
im Sommer (1901 Stunden im
Durchschnitt in den vergangenen
10 Jahren)

Gefahr von **Frost im Frühling**

MARITIMER EINFLUSS
Regelmässige **Niederschläge**
Wenig ausgeprägte **jahreszeitliche
Temperaturunterschiede**



ERFAHRUNG

Drei Jahrhunderte Geschichte
Stark reglementierter Weinanbau